

„Hände geben – Frieden (er-)leben“



UNESCO-Projekttag am 19. März 2024

Der Tag begann für die aus 26 SchülerInnen der Jgstf. 5 und 6 bestehende Projektgruppe damit, zunächst dem Frieden in sich selbst nachzuspüren, indem sie sich mittels einer **Fantasiereise** entspannen und auf ihr Innerstes konzentrieren konnten.

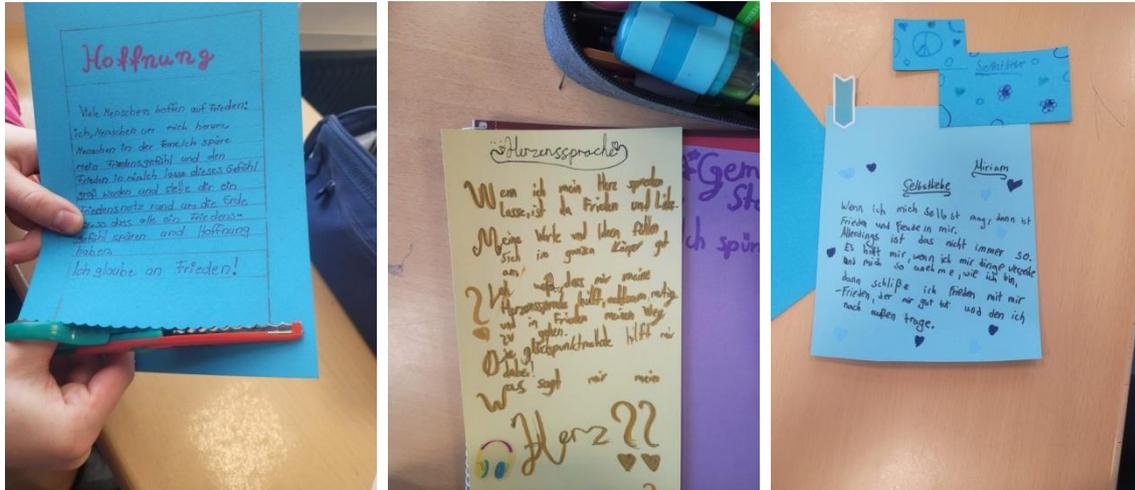
So gestärkt galt es anschließend im Stuhlkreis aus dem **Mottokästchen** einen Begriff zum Thema „Frieden, Brücken bauen, Hände reichen“ zu ziehen und reihum die eigenen Assoziationen dazu zu äußern.

In einem dritten Schritt wurden die SuS dann kreativ und es ging „bunt“ zu Werke. So entstanden mittels farbiger Handabdrücke bzw. Fingerabdrücke insgesamt fünf **Leinwände mit „peace“-Zeichen**.



Diese wurden anschließend mit „**Friedensnetzen**“ bespannt.

Im Folgenden fertigten die SuS „**Friedensimpulskarten**“ an, die mit bunten Wäscheklammern in die Friedensnetze gehängt wurden.



Zum Abschluss des Projekttagess lernten die SuS, wie mühsam und langwierig es sein kann, „**Friedensarmbänder**“ zu knüpfen. Aber am Ende hatten doch alle ein Erfolgserlebnis.